

# Orchideen

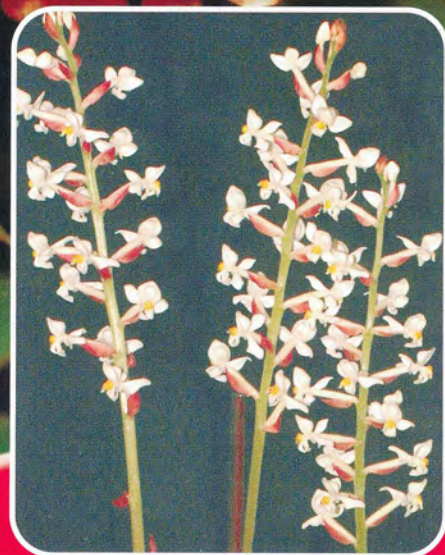
*Lauber*

Das Magazin  
für alle Pflanzent Freunde

2017 Heft 4 Juli/August • € 4,40 • EU & CH € 5,- • Welt € 5,50



*Elythranthera*  
Orchideenjuwelen  
aus Westaustralien



*Ludisia discolor*  
Eine interessante und pflege-  
leichte Blattschmuckorchidee





# Neue und seltene Orchideen aus Kambodscha und Laos



3 x *Cleisostoma melanorachis*  
Alle Fotos: Prof. Dr. L. V. Averyanov

## Teil 2 – von *Callostylis* bis *Eria*

Im Rahmen der Erkundung der Orchideenflora in Kambodscha und Laos fanden erstmals für diese Region L. V. AVERYANOV, Khang Sinh NGUYEN, T. V. MAISAK, E. L. KONSTANTINOV, Tien Hiep NGUYEN & Somchanh BOUNPHANMY eine Vielzahl von Orchideenarten. So konnten sie auf ihren Erkundungsfahrten neben den wenig bekannten Arten *Callostylis rigida* und *Cheirostylis pusilla* auch sechs *Cleisostoma*-Arten finden: *Cleis. arietinum*, *Cleis. birmanicum*, *Cleis. fuerstenbergianum*, *Cleis. simondii*, *Cleis. subulatum* und *Cleis. williamsonii*.







3 x *Cleisostoma melanorachis*



*Cleisostoma melanorachis*

### *Cleisostoma melanorachis* AVER. & AVERYANOVA, 2006

Sehr ansprechend ist beispielsweise *Cleisostoma melanorachis*. Die Art aus dem Nordosten von Laos wurde 2015 in der Houaphon-Provinz im Hem District nahe Na Puok und später auch bei Nacoc gefunden. Die epiphytische Art wächst in immergrünen, recht trockenen Primär- und Sekundärforsten auf Sandsteinfelsen in Höhenlagen von 600 bis 1200 m ü. NN, zumeist in den Gipfelregionen.

Die Blütezeit dieser in diesem Gebiet recht häufigen Pflanze reicht von März bis Mai. Sie wurde auch in Vietnam gefunden.

Aus der Gattung *Coelogyne* fanden die Botaniker erstmals in Kambodscha und Laos: *Coelogyne assamica*, *Coel. calcicola*, *Coel. eberhardtii*, *Coel. flaccida*, *Coel. leucantha*, *Coel. ovalis*, *Coel. trinervis* und *Coel. viscosa*. Ferner fanden sie *Corymborkis veratrifolia* sowie *Cymbidium aloifolium*.

### Gattung *Dendrobium*

Die Gattung *Dendrobium* war bei den Neufunden recht stark vertreten: *Dendrobium*

*aphyllum*, *Den. christyanum*, *Den. chryseum*, *Den. chrysotoxum*, *Den. crepidatum*, *Den. dixanthum*, *Den. ellipsophyllum*, *Den. eriiflorum*, *Den. falconeri*, *Den. fimbriatum*, *Den. findlayanum*, *Den. gratiosissimum*, *Den. jenkinsii*, *Den. lagarum*, *Den. loddigesii*, *Den. nobile*, *Den. pachyphyllum*, *Den. parciflorum*, *Den. porphyrochilum*, *Den. salaccense*, *Den. senile*, *Den. thysiflorum*, *Den. trantuanii*, *Den. trigonopus* und *Den. williamsonii* sowie *Oxystophyllum carnosum* (Syn. *Den. concinnum*).

### *Dendrobium eriiflorum* GRIFF., 1851

Die Art wurde im November 2015 im Südwesten von Laos gefunden, in der Provinz Champasak, Pakse District auf dem Bolaven-Plateau, an der Straße von Paksong nach Ban Houay Kong.

Die recht seltenen Epiphyten wuchsen in breitblättrigen, immergrünen, aber auch teils laubabwerfenden Primär- und Sekundärwäldern in Höhenlagen von 1100 bis 1200 m. Die Hauptblütezeit dieser blühfreudigen Dendrobie reicht von Oktober bis Dezember. >>



*Dendrobium trantuanii*



*Dendrobium williamsonii*



*Dendrobium minusculum*



2 x *Dendrobium eriiflorum*







*Dendrobium eriiflorum*



2 x *Dendrobium senile*



### *Dendrobium senile* C. S. P. PARISH & RCHB. f., 1865

Die Art wurde im Dezember in Zentrallaos in der Provinz Vientiane im Naturschutzgebiet Phou Khao Khouay, ungefähr 40 km nordöstlich von Vientiane, gefunden.

Weitere Funde stammten aus Südwestlaos in der Provinz Champasak, vom Pakse District auf dem Bolaven-Plateau, entlang der Straße zwischen Paksong und Ban Houay Kong.

Die epiphytisch oder lithophytisch wachsenden Pflanzen wurden in recht trockenen, offenen, immergrünen Laub- und auch in Nadelwäldern, ungewöhnlich entlang von Flüssen, in Höhenlagen von 200 bis 1500 m gefunden. Die ansehnlichen Orchideen waren sehr selten vertreten und hatten eine Blütezeit von Januar bis April. Vorkommen der Art gibt es auch in Myanmar, Thailand und Vietnam.

Eine größere Menge von Pflanzen dieser Art wurde auf den Straßenmärkten in Vietnam 2014 bis 2016 gesehen. Sie stammten wahrscheinlich aus dem Norden von Laos, wo sie noch sehr häufig vorzukommen scheinen. In Vietnam sind sie wohl sehr selten und vom Aussterben bedroht.

### *Dendrobium trantuanii* PERNER & X. N. DANG, 2003

Die Species wurde im April 2015 im Nordosten von Laos in der Provinz Houaphan im Hem District nahe von Nacoc gefunden. Die ansehnliche, sehr seltene Art wächst epiphytisch in immergrünen, recht trockenen Wäldern auf Sandsteinfelsen in Höhenlagen von 1000 bis 1200 m. Die Blütezeit reicht von März bis Mai. Die Art ist auch aus dem Nordwesten Vietnams bekannt. >>



2 x *Dendrobium trantuanii*







*Dendrobium trantuanii*

1911-2011  
100 Jahre  
Gartenbautradition



**Orchideen Lucke**

Inh. Jörg Frehsonke



**Unsere Öffnungszeiten:** Montag-Freitag 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Bergschenweg 6 • 47506 Neukirchen-Vluyn  
Tel. 0 28 45-2 86 12 • Fax 0 28 45-75 09

**www.orchideen-lucke.de**  
oder mit dem Smartphone direkt zum Shop >>



## Faszination Orchidee



Besuchen Sie uns  
in unserem  
aktuellen Online-Shop  
oder erleben Sie  
die Vielfalt  
einer beeindruckenden  
Orchideenwelt  
in unseren Gewächshäusern!

**www.kopf-orchideen.de**

Sie finden bei uns  
viele Wildformen  
und interessante Angebote.



D-94469 Deggendorf · Hindenburgstr. 15  
Tel.: 0049 (0) 991 / 37 15 10 · Fax: 0049 (0) 991 / 34 32 23 · mail@kopf-orchideen.de  
www.kopf-orchideen.de





3 x *Dendrobium trantuanii*



4 x *Dendrobium williamsonii*



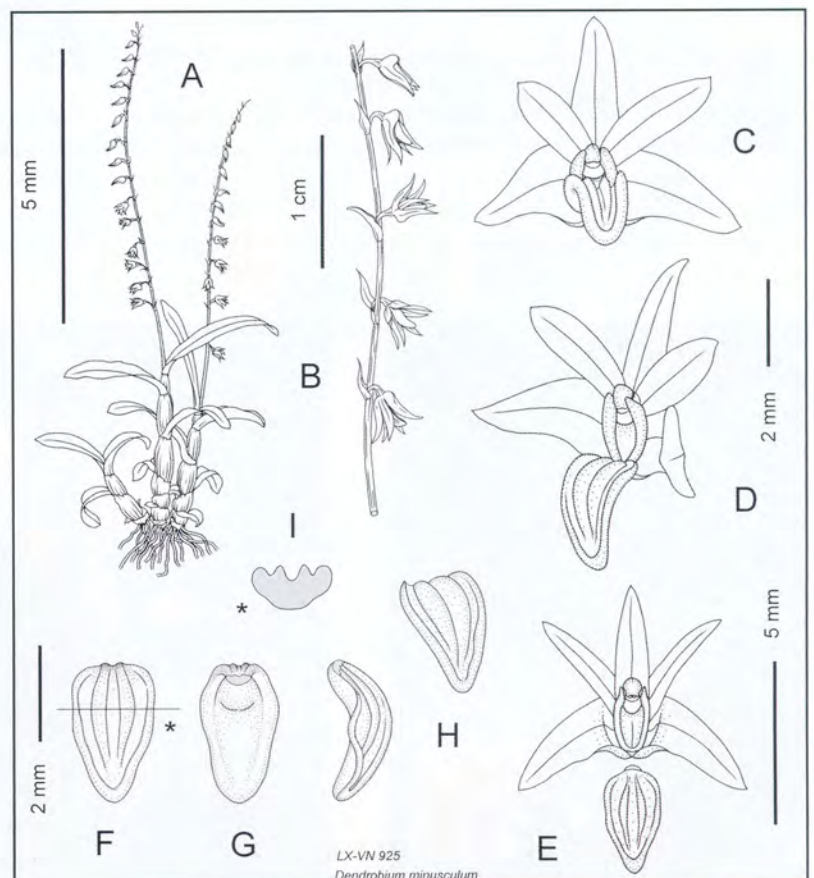
***Dendrobium williamsonii***  
**DAY & RCHB. f., 1869**

Die ansprechende Art wurde im April 2011 in Nordlaos, in der Provinz Phomgsali, Muong May District, gefunden. Zudem wuchsen die Pflanzen auch in Nordostlaos in der Provinz Houaphan, im Xon District, nicht weit von Nong Hua Pa Noi. Die dekorative Species wächst epiphytisch in immergrünen, breitblättrigen Wäldern auf jeder Art von Boden, gewöhnlich auf Berggipfeln oder entlang von Felsabbrüchen in Höhenlagen von 1100 bis 1400 m. Die Blütezeit dieser lokal recht häufigen Art reicht von März bis Mai. Sie kommt auch in Nordostindien, Myanmar, Südchina und Vietnam vor.



**Dendrobium minusculum**  
**AVER., 2016**

Eine Neuentdeckung mit entsprechender Neubeschreibung war *Dendrobium minusculum*, sie wurde in der „Turczaninowia“ 19(3), 5-58 (2016), auf der Seite 26 veröffentlicht. Die kleinwüchsige und kleinblütige Art wurde in Nordostlaos in der Provinz Xiangkhouang im District Peak nahe Oran gefunden. Die Pflanzen der Art wuchsen in recht trockenen, immergrünen Wäldern in Höhenlagen von 1750 bis 1850 m epiphytisch auf recht hohen Bäumen und bildeten dort Pflanzenpolster aus. Am Standort waren sie recht selten zu finden. Die Blütezeit reicht von August bis September. >>



*Dendrobium minusculum*: A – Blühende Pflanze. B – Teil des Blütenstands. C, D – Blüte. E – Ausgebreitete Blüte, Vorderansicht. F – Lippe, Ansicht von oben. G – Lippe, Ansicht von unten. H – Lippe, Seiten- und Halbseitenansicht. I – Querschnitt der Lippe entlang der markierten Linie in Figur F (\*).

Alle Zeichnungen vom Typus, LA-VN 925: L. V. Averyanov & T. Maisak





4 x *Epigeneium fuscescens* (Syn. von *Dendrobium fuscescens*)

Neben *Didymoplexis pallens* wurden auch *Phalaenopsis pulcherrima* sowie mehrere Arten der Gattung *Epigeneium* gefunden, so *E. amplum* und auch *E. fuscescens* (*Epigeneium* ist ein Syn. von *Dendrobium*). Wir belassen es in dieser Zusammenfassung bei den Namen, welche die Autoren vergeben haben, und führen die bei Kew gelisteten gültigen Namen in den Klammern auf.

### *Epigeneium fuscescens* (GRIFF.) SUMMERH., 1957

Die Art (Syn. von *Dendrobium fuscescens* GRIFF., 1851) wurde im März 2013 in Zentrallaos in der Provinz Vientiane, im District Kasi nahe Namken und auch nahe Thong Maout, am Pass an der neuen Straße nach Louangprabang gefunden. Der kriechende Epiphyt und gelegentliche Lithophyt wächst in breit-



blättrigen, immergrünen Primärwäldern auf Sandsteinfelsen, insbesondere in Gipfelbereichen, in Höhenlagen von 1500 bis 1800 m. Die Blütezeit ist von September bis November. Die lokal recht häufige Art kommt auch in Nordostindien, Bhutan, Nepal und Südchina vor. >>



3 x *Eria apertiflora* (Syn. von *Pinalia apertiflora*)





*Eria apertiflora*  
(Syn. von *Pinalia apertiflora*)



*Eria apertiflora*  
(Syn. von *Pinalia apertiflora*)



## Schwerter Orchideenzucht

58239 Schwerte • Bergstraße 8 • Tel. 0 23 04 - 94 25 00

das Orchideen-Center  
Westfalens ...ganz in Ihrer Nähe

Der Online-Shop:  
[www.schwerter-orchideenzucht.de](http://www.schwerter-orchideenzucht.de)

Wir laden Sie ein zu einem informativen Besuch  
in das Orchideenparadies am Schwerter Wald.

Auf ca. 3.000 qm kultivieren wir seit über 40 Jahren  
ausschließlich Topforchideen für die Fensterbank.

Vertrauen Sie Ihrem Können als Pflanzenliebhaber und  
machen Sie einen Versuch.

Anregungen und Beratung finden Sie in unseren  
Orchideenhäusern. Ein Besuch lohnt sich immer!

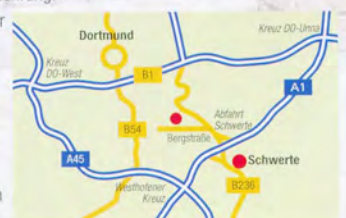
### Spezialkulturen in:

Phalaenopsis • Cattleya • Paphiopedilum • Miltonia  
Odontoglossum • Dendrobium • Zygopetalum • Coeloglyne  
Phragmipedium • Brassia • Vanda • Bulbophyllum • Epidendrum  
Oncidium • Angraecum • Lycaste ...und viele andere Naturformen,  
Hybriden und Meristeme aus eigener Vermehrung.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen Orchideenzubehör  
und Literatur, Umpfervice, Tischdekorationen,  
moderne Floristik, Brautsträuße und Trauergebinde.

### Öffnungszeiten:

Mo – Fr	10.00 bis 13.00 Uhr
	14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr
Sonntag	10.30 bis 12.30 Uhr



So finden  
Sie uns!





2 x *Eria apertiflora* (Syn. von *Pinalia apertiflora*)

## Gattung *Eria*

Von der Gattung *Eria* (*Eria* ist zumeist ein Syn. von *Pinalia* o. a.) wurden gleich mehrere Arten, wie *Eria lasiopetala* und *Eria tomentosa*, erstmals in diesem Gebiet gefunden.

### *Eria apertiflora* SUMMERH., 1929

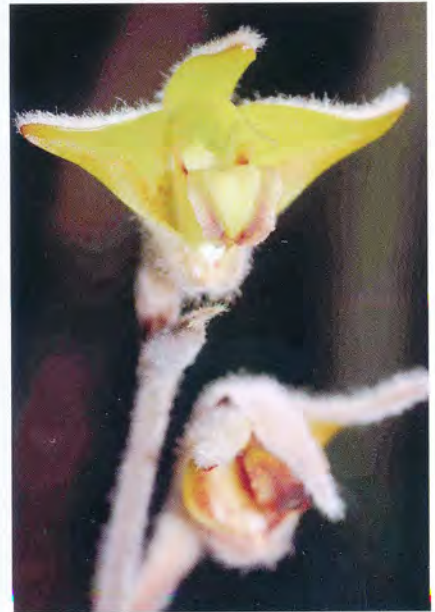
Im April 2015 wurden Pflanzen dieser Art (Syn. von *Pinalia apertiflora* (SUMMERH.) A. N. Rao, 2010) in Zentrallaos in der Provinz Xiangkhouang, im Kham District nahe Huad, gefunden, zudem auch im Peak District bei Khouang.

Die lokal recht häufige Species wächst epiphytisch auf hochgewachsenen Bäumen in immergrünen und teils auch laubabwerfenden, recht trockenen Wäldern auf Sandsteinfelsen in Höhenlagen von 1200 bis 1450 m. Die Blütezeit reicht von August bis Oktober. Die Art wurde auch in Nordostindien, Nepal, Myanmar und Thailand gefunden.

### *Eria lasiopetala* (WILLD.) ORMEROD., 1995

Die Art wurde in Zentrallaos in der Provinz Vientiane im Naturschutzgebiet Phou Khao Khouay, 40 km nordöstlich von Vientiane, gefunden. Ein weiterer Fundort befand sich in Nordostlaos in der Provinz Houaphan, Hem District, nahe Nacoc. Die kletternde, epiphytische oder auch lithophytische Art wächst in immergrünen oder auch laubabwerfenden, recht trockenen Primär- und Sekundärwäldern. Die Pflanzen gedeihen insbesondere auf den Berggipfeln, in Galeriewäldern und auch auf exponierten, moosbewachsenen Felsen in Flüssen in Höhenlagen von 300 bis 1200 m. Die Blütezeit dauert von September bis Dezember.

Die Art kommt auch in Nordostindien, Nepal, Myanmar, Südchina, Vietnam, Kambodscha, auf der Malaiischen Halbinsel, auf Sumatra, Java und in verschiedenen Gebieten von Laos vor, wie Bolikhamxai, Champasak, Houaphan, Khammouan, Saravan und Vientiane.

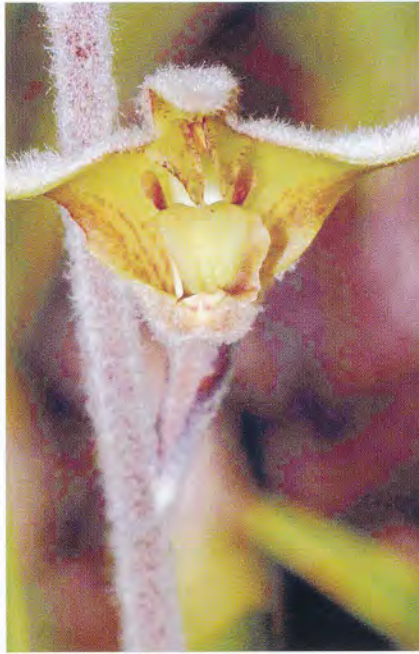


3 x *Eria lasiopetala*





3 x *Eria lasiopetala*

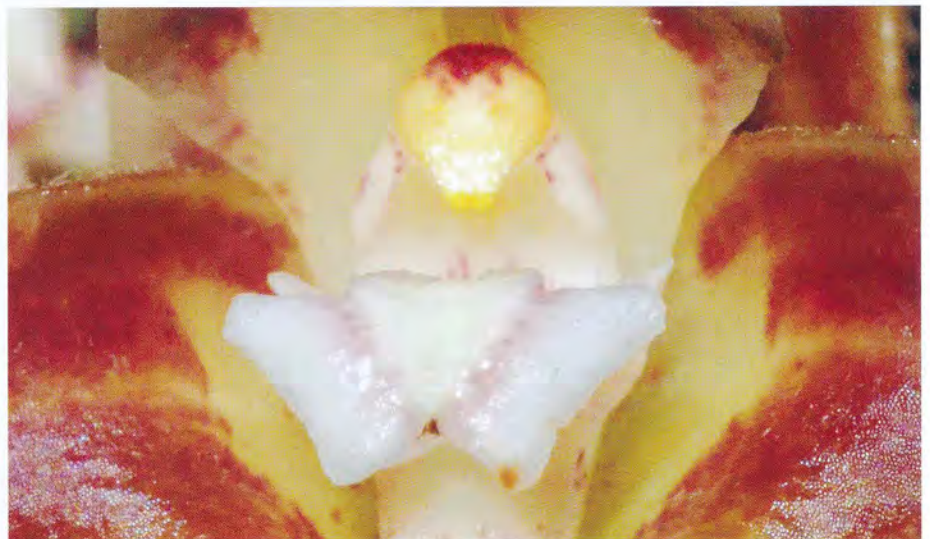


4 x *Eria pachyphylla* (Syn. von *Pinalia pachyphylla*)



***Eria pachyphylla***  
**AVER., 2002**

Die Art (Syn. von *Pinalia pachyphylla* (AVER.) S. C. CHEN & J. J. WOOD, 2009) wurde im Nordosten von Laos in der Provinz Houaphan im Viengxay District bei Xieng Luong gefunden. Sie wächst gewöhnlich lithophytisch oder epiphytisch in immergrünen, recht offenen Wäldern auf Sandsteinfelsen, zumeist auf bemoosten Hügeln und an Berggipfeln in Höhenlagen von 600 bis 700 m. Die Blütezeit der recht seltenen Pflanzen dauert von März bis Mai. Die Species kommt auch in Südchina und Nordvietnam vor. >>







3 x *Eria tenuiflora* (Syn. von *Pinalia tenuiflora*)



### *Eria tenuiflora* RIDL., 1896

Die Art (Syn. von *Pinalia tenuiflora* (RIDL.) J. J. WOOD, 2011) aus dem Süden Kambodschas wurde in der Provinz Kampot im Bokor-Nationalpark am Mount Bokor gefunden. Zudem wurde ein Standort nördlich von Sihanoukville auf der Insel Kaoh Rong im Golf von Siam bekannt.

Die epiphytisch und selten auch terrestrisch wachsenden Pflanzen sind im immergrünen, trockenen Niederlandforst in Höhenlagen von 50 bis 1050 m beheimatet. Sie sind oft im Bereich der Gipfel zu finden. Die Blütezeit erstreckt sich von November bis Januar.

Zudem wurde die Species auch in Thailand, Vietnam, auf der Malaiischen Halbinsel, Sumatra, Java und in Kalimantan (Borneo) gefunden.

### Weitere Orchideenfunde als Neunachweise in Kambodscha und Laos

Zudem wurden das erste Mal in Kambodscha und Laos gefunden: *Flickingeria angustifolia* und *Flickingeria fimbriata* (auch *Flickingeria* ist ein Synonym von *Dendrobium*), *Gastrochilus obliquus* var. *suavis*, *Goodyera procera*, *Hetaeria affinis*, *Holcoglossum kimballianum*, *Holcoglossum subulifolium*, *Phalaenopsis hygrophila* (vormals *Hygrophilus parishii*), *Liparis bootanensis*, *Liparis cespitosa*, *Liparis mannii*, *Liparis pumila*, *Liparis sootenzanensis* und *Liparis viridiflora*. ■

Wird fortgesetzt ...

Prof. Dr. Leonid V. Averyanov, St. Petersburg, & Olaf Gruß, Grassau



2 x *Eria tenuiflora* (Syn. von *Pinalia tenuiflora*)







*Eria pachyphylla*  
(Syn. von *Pinalia pachyphylla*)



# Orchideen Faszien



*Dendrobium williamsonii*  
Foto: Prof. Dr. Leonid V. Avaryanov